



P R E S S E M I T T E I L U N G

23. April 2010

Vortrag Brent Maner: „Stoppt die Spekulation!“ Die Wiener und Berliner Börse während des Ersten Weltkriegs

In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts trugen Börsen kräftig zur gewaltigen wirtschaftlichen Expansion in Mitteleuropa bei. Als moderne finanztechnische Institutionen erlaubten sie den Banken und Industrien, enorme Kapitalsummen anzusammeln, den Händlern, internationale Wertpapiere zu kaufen und verkaufen, und den Staaten, ihre Anleihen auf den Markt zu bringen. Aufgrund dieser Macht wurden Börsen immer wieder überprüft und ihr Verhalten auch heftig debattiert.

Mit Blick auf die zugespitzten politischen Umstände während des Ersten Weltkriegs untersucht Brent Maner die Debatten über die Regulierung der Börsengeschäfte in Wien und Berlin. Eifrig versuchten dort Politiker Spekulation und Wucherei zu unterbinden, die während des Kriegs drohten. Gleichzeitig aber war es ihnen ein Anliegen, dass die Börsen den Verkauf von staatlichen Kriegsanleihen unterstützten. Ein tragisches politisches Dilemma. Regierende, Finanzexperten und Tagespresse äußerten ihre Befürchtungen zum Börsengeschehen bzw. zur am meistbemängelten Art des Handels, dem Termingeschäft, einer Börsentechnik, die das Volksvermögen immer mehr in die gierigen Hände von Großbankiers und Industriedirektoren spielte.

Brent Maner

„Stoppt die Spekulation!“

Die Wiener und die Berliner Börse während des Ersten Weltkriegs

Vortrag am IFK, Wien

3. Mai 2010, 18.00 Uhr c.t. (öffentlich zugänglich, freier Eintritt)

Brent Maner erforscht im Rahmen seines Forschungsprojekts „Cities of Speculation: Cultural Representations of the Vienna, Berlin and Frankfurt Stock Exchange, 1866–1933“ die Entwicklung des Aktienwesens und das Bild von Spekulanten. Er promovierte 2001 an der University of Illinois. Seit 2002 lehrt er an der Kansas State University und seit 2008 als Associate Professor für Geschichte ebendort. Er ist Fulbright/IFK_Senior Fellow.

Publikationen (u. a.): Germany's Ancient Pasts: Archaeology and Historical Interpretation since 1750, Chicago (im Erscheinen); Rudolf Virchow, in: John Merriman und Jay Winter (Hg.), Europe, 1789–1914: Encyclopedia of the Age of Industry and

Empire, New York 2006; Die Entdeckung der Vor- und Frühgeschichte: Begegnungen mit der Vorzeit durch das Märkische Provinzialmuseum, in: Alexis Joachimides, Sven Kuhrau (Hg.), Renaissance der Kulturgeschichte, Dresden, Basel 2001.